

Protokoll der 13. Generalversammlung Spitex Berg (Hirzel-Schönenberg-Hütten)

Donnerstag, 16. Mai 2013

Kirchensaal der kath. Kirche Schönenberg

Anwesend: 16 Personen (14 Spitex Mitglieder, 2 Gäste)
Vorsitz: Walter Mattmüller
Versammlungsbeginn: 19.30

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl des Stimmzählers
3. Protokoll der 12. GV vom 10. Mai 2012
4. Jahresbericht 2012
5. Jahresrechnung 2012 und Revisionsbericht
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen
8. Anträge von Mitgliedern (Eingangsfrist gemäss Statuten bis 2. Mai 2013)
9. Verschiedenes, Fragen und Diskussion

1. Begrüssung

Der Präsident Walter Mattmüller begrüsst 16 Personen zur GV 2013 der Spitex Berg, darunter befinden sich auch Marianna Meyer (Spitexleitung ab 1.5.2013) und Marina Schönbächler (Spitexleitung bis 30.4.2013).

2. Wahl des Stimmzählers

Fritz Fankhauser wird zum Stimmzähler gewählt.

3. Protokoll der 12. GV vom 10. Mai 2013:

Das Protokoll der 12. GV ist rechtzeitig versandt worden und ist auf der Homepage der Spitex-Berg einsehbar. Die Abnahme erfolgt ohne Gegenstimme.

4. Jahresbericht 2012

Walter Mattmüller greift ein paar Punkte aus dem an alle Mitglieder versandten Jahresbericht auf:

- Dienstleistungen: Im Berichtsjahr hat das Total der verrechneten Stunden weiter zugenommen.
Ebenfalls zugenommen hat der Anteil pflegerischer Stunden am Total verrechneter Stunden. Dieser beträgt nun in den Gemeinden Hirzel und Schönenberg ca. 75% und in Hütten 85%. Der kantonale Durchschnitt liegt bei 62%.
Somit ist die Nachfrage nach hauswirtschaftlichen Dienstleistungen in allen Gemeinden geringer als im kantonalen Durchschnitt. Vermutlich sind Einzelfälle, die viele Pflegestunden beanspruchen, sowie die Unterstützung durch Familienmitglieder und Nachbarn dafür verantwortlich.
- Vorstandstätigkeit:
Leistungsvereinbarung (LV): Es wurde eine neue LV ausgearbeitet, der an den 3 Gemeindeversammlungen im Dezember 2012 zugestimmt wurde.

Aufgrund der gesetzlichen Erfordernissen wird die aktuelle Software im Laufe dieses Jahres durch das System Swing ersetzt, welches auch von den Spitexorganisationen Richterswil und Horgen angewendet wird.

Wechsel in der Spitexleitung: Die langjährige Leiterin Marina Schönbächler hat per 30.4.13 leider gekündigt, da ihr Mann aus beruflichen Gründen in Basel weiterarbeitet. Der Vorstand bedauert das Ausscheiden sehr, versteht aber die Beweggründe, bedankt sich bei Marina Schönbächler für ihr grosses Engagement, wünscht ihr für die Zukunft alles Gute und überreicht ihr einen Blumenkorb.

Mit Marianna Meyer, dipl. Pflegefachfrau haben wir eine Nachfolgerin gefunden. Sie war u.a. 14 Jahre Stationsleiterin Gynäkologie/Chirurgie im Paracelsusspital in Richterswil, arbeitet seit 1.2.2013 bei uns und hat am 1.5. 2013 die Spitexleitung übernommen. Der Vorstand freut sich auf die Zusammenarbeit mit ihr.

Die Abnahme des Jahresberichtes erfolgt ohne Gegenstimme.

5. Jahrsrechnung und Revisionsbericht

Wolfgang Probst präsentiert die Jahresrechnung 2012 und den Revisionsbericht.

Bei der Jahresrechnung wird auf einen ausserordentlichen Beitrag zur Sanierung der Pensionskasse des Kantons Zürich hingewiesen.

Die Jahresrechnung konnte mit einem positiven Ergebnis von Fr. 5.22 abgeschlossen werden und wird ohne Gegenstimme genehmigt.

Markus Lenz fragt, ob die Patientenbeteiligung für die ambulante Pflege erhöht werden kann. Wolfgang Probst sagt, dass dieser Betrag auf Fr. 8.—/Tag vom Kanton Zürich festgelegt wurde und von der Spitex Berg nicht erhöht werden kann.

6. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

7. Wahlen

Im Vorstand gibt es keine Änderungen

Rosanna Geiser wird als Vizepräsidentin einstimmig wiedergewählt.

8. Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Verschiedenes, Fragen und Diskussion

Es gibt keine Wortmeldungen. Walter Mattmüller schliesst die Versammlung mit einem herzlichen Dankeschön für das Erscheinen.

Schluss der Versammlung: 20 Uhr

Auf die Versammlung folgt ein Apéro und ein gemütliches Zusammensein mit allen Beteiligten.

Hirzel, 18. Mai 2013,

Präsident
Walter Mattmüller

Protokoll
Rose-Marie Schüssler

Stimmzähler
Fritz Fankhauser